

Bauarbeiten aktuell: Die nächsten Wochen auf der Baustelle „Goethe-Quartier“ [KW 18]

- Installationsarbeiten für Lüftung, Heizung und Sanitär laufen
- Trockenbau hat begonnen, Innenausbau schreitet fort
- Ebenfalls gestartet: Dämmarbeiten an der Fassade

Hinweis für Anwohner: Medien-Informationen wie diese lassen wir Ihnen gerne elektronisch zukommen. Senden Sie einfach eine E-Mail an goethe-quartier-heidelberg@dus.de. Wenn Sie uns Ihre Hausanschrift mitteilen, stellen wir gleichzeitig die Papierzustellung ein.

Die Installation der Lüftungs-, Heizungs- und Sanitär-Anlagen und der Trockenbau bestimmen in diesen Wochen das Geschehen auf der Baustelle Kurfürsten-Anlage 5. Zudem haben die Dämmarbeiten an der Fassade begonnen. Das Objekt ist Teil des Goethe-Quartier Heidelberg, mit dem DIRINGER & SCHEIDEL großflächig Wohnraum, Büro-, Handels- und Gastronomieflächen auf dem ehemaligen BAUHAUS-Areal an der Heidelberger Kurfürsten-Anlage schafft.

Von außen betrachtet sieht der Rohbau des Gebäudes Kurfürsten-Anlage 5 schon sehr vollendet aus: Nachdem die Verglasungsarbeiten abgeschlossen sind – rund 36 Fenster wurden in das Gebäude Kurfürsten-Anlage 5 eingebaut, zudem Festverglasungselemente im Erdgeschoss – geht es mit den Natursteinarbeiten an der Fassade weiter.

Nachdem die zentralen Hausanschlussräume in den Untergeschossen, unter anderem die Heizzentrale, vorbereitet worden waren, begann kürzlich der Einbau der Steigleitungen, die der Versorgung aller Geschosse mit Warm- und Kaltwasser dienen und an die die Versorgungsstränge in den Wohn- und Gewerbeeinheiten angebunden werden. Die Installationsarbeiten für Lüftung, Heizung und Sanitär-Anlagen treten damit in eine neue Phase ein.

Voraussetzung dafür war, dass mit den Trockenbauarbeiten in den oberen Geschossen begonnen werden konnte. Zunächst werden die Wände gestellt, dann beginnen die Gewerke wie Elektro, Sanitär und Klimatechnik sukzessive mit ihren Installationen.

Das zukünftige Gebäudeensemble „Goethe-Quartier“ wird eine Vielzahl von Wohnungen sowie ausreichend Raum für Büros, ein Ärztehaus, Gastronomie und Handel bieten. Zwischen den Gebäuden wird auch die von der Stadt Heidelberg im Bebauungsplan vorgesehene Nord-Süd-Verbindung als Verlängerung der Goethestraße verwirklicht, die die Weststadt zum Neckar hin öffnen soll.

[24246135]

Das Goethe-Quartier Heidelberg

Mit dem im Bau befindlichen Gebäudeensemble Goethe-Quartier Heidelberg entstehen bis Ende 2026 zahlreiche neue Wohnungen sowie Flächen für Büros, Praxen, Gastronomie und Handel in Heidelberg-Weststadt zwischen Kurfürsten-Anlage und Bahnhofstraße. Bei dem Projekt Goethe-Quartier Heidelberg handelt es sich um ein Projekt der Diringer & Scheidel Unternehmensgruppe. Ein Zusammenhang mit anderen Immobilienprojekten unter der Bezeichnung „Goethequartier“ besteht nicht. Die Planung stammt von blocher partners.

Die Goethe-Straße in der Heidelberger Weststadt wird mit der Realisierung des Projekts von der Blumenstraße über die Bahnhofstraße und das neue Quartier in Richtung Kurfürsten-Anlage fortgeführt. Diese Entwicklung ist Kern eines städtebaulichen Leitgedankens der Stadt Heidelberg, nämlich der Öffnung der Weststadt hin zu Bergheim, Innenstadt und Neckar. Im Rahmen dieser städtebaulichen Entwicklung entsteht auch der neue Fritz-Bauer-Platz gegenüber des Landgerichts Heidelberg.